

Hat die Liebe eine Chance?

Bunny x Seiya x Mamoru

Von Yuki_Salvatore

Kapitel 6: Und wieder schläft sie...

Soa da haben wir auch schon das nächste Kapi ^^

Ok was heißt schon xD hat etwas länger gedauert ich weiß v.v Aber ich vergesse mein lieben Leser nicht keine Sorge ^^

Auf diesem weg möchte ich euch auch noch mal für eure lieben Kommis danken *-*

Freu mich immer sehr darüber und es ist ein guter Reiz um die Story weiter zu schreiben *grins*

Also nu habsch mal wieder genug gelabert xDD Viel Spaß

Bunny blickte traurig zu Boden. Konnte sie ihm denn sagen, was vorgefallen war? Sie selbst wollte es eigentlich nicht wahr haben, aber dennoch etwas tief in ihr wollte ihm das erzählen. "Also weißt du ich..." weiter kam sie nicht da die Haustüre geöffnet wurde und kurz darauf stand Ikuko im Wohnzimmer. "Wieso gerade jetzt?" fragte sich Seiya tief seufzend. "So ich hab dir etwas zum Fieber senken mitgebracht Bunny" schnell kam sie näher und reichte Bunny die Tabletten.

Dann wandte sie sich an Seiya "Könntest du Bunny nach oben bringen?" fragte sie diesen und er nickte darauf. Schon war die schwarzhaarige Frau wieder in der Küche verschwunden, um eine Suppe zu kochen.

"Komm ich helf dir Schätzchen" flüsterte er, legte dann einen Arm unter ihre Kniebeuge, den anderen unter Ihren Rücken (ich hoffe ihr wisst wie ich das mein xD) und schon lag sie in seinen Armen. "Seiya lass das ich kann alleine laufen" sie wollte ihn anschreien doch entwich aus ihrem Mund nur ein leichtes flüstern. Er dachte aber nicht daran sie runter zu lassen "Ich trag dich gerne auf Händen Schätzchen" hauchte er ihr entgegen und legte sein typisches Seiya grinsen auf. Sie wurde rot. Wieso brachte er sie mit so einem kleinen Satz schon aus dem Konzept? Wieso war er überhaupt so liebevoll zu ihr? Sie musste sich eingestehen das es ihr gefiel von ihm getragen zu werden. Er strahlte so viel Vertrauen und eine unglaubliche Wärme aus, dass es ihr immer warm ums Herz wurde. Als würde sich ein warmer Mantel um ihre Haut legen, an einem kalten Wintertag. Langsam ließ sie ihren Kopf gegen seine Schulter sinken und schloss die Augen. Er bemerkte dies natürlich und ein kleines lächeln zierte nun seine Lippen.

Als sie oben angekommen waren, war Bunny eingeschlafen. Vorsichtig und ganz sanft legte er sie auf ihr Bett und deckte sie zu. Eine weile stand er einfach so da, betrachtete die junge schlafende Frau vor ihm. Die Frau die er schon liebte, seit er sie das erste mal gesehen hatte.

“Ist sie eingeschlafen?” erschrocken drehte Seiya sah sich zu Ikuko um, die jetzt auch im Zimmer stand. “Ja ist sie” antwortete er knapp während er sie wieder ansah. “Gut dann sag mir bescheid wenn sie wach ist” sagte sie ehe sie schon wieder draußen war.

Der junge mann blickte sich in dem Zimmer um. Es sah eigentlich noch genauso aus wie damals, als er schon einmal hier war. Bei den Gedanken an diesen Tag musste er schmunzeln. Ja er wollte ihr damals alles erzählen, doch kam Chibi Chibi ihm dazwischen. Seine Augen schweiften weiter...Dann entdeckte er etwas was er schon damals nicht gerne gesehen hatte. Das Foto von seinem Schätzchen und Mamoru.

Sofort verfinsterte sich sein Gesicht. Schon als er Bunny weinend auf der Straße gefunden hatte, hatte er sich gedacht das es wohl mit diesem Kerl zusammen hängt. Langsam schritt er näher heran, nahm das Bild und kippte es schließlich um.

“Ich hab dir gesagt wenn du deinen Job nicht richtig machst komme ich zurück” murmelte er vor sich hin und wandte sich dann wieder der schlafenden Bunny zu, die seelenruhig schlief.

Er ging rüber zum Schreibtisch, nahm sich ein Blatt und Stift zur Hand und schrieb ihr einen Brief. Nach 10 Minuten war er damit fertig, legte diesen neben ihr bett auf den Nachtschrank, fuhr ihr noch einmal hauchzart über die Wange und verließ dann den Raum.

Sie sollte sich erst mal ein bisschen erholen und das konnte sie nur wenn sie ruhe hat. Unten angekommen blieb er an der Tür zur Küche stehen. Kurz räusperte er sich damit Bunny´s Mutter auf ihn aufmerksam wurde. “Ich werde jetzt gehen damit sie sich erholen kann” sagte er bestimmt “Ok danke das du dich so lieb um sie gekümmert hast” Ikuko lächelte ihn warm an “Ich weiß das sie dir sehr am Herzen liegt” fügte sie noch gedanklich hinzu. “Nichts zu danken also auf wieder sehen” er verbeugte sich leicht, schritt dann Tür und dann war er auch schon verschwunden.

Wissend sah Bunny´s Mutter ihm hinterher bis sie schließlich wieder ihren Tätigkeit in Haushalt zuwendete.

Lange stand Seiya noch draußen, den Blick rauf zu Bunny´s Zimmer gerichtet. Und schon wieder hatte er ein Dejavue. Hier hatte er damals auch gestanden und ihr das Versprechen gegeben zu dem Schulfest zu kommen. An diesem Abend war er verzweifelt gewesen, wegen der Prinzessin aber als er ihr Gesicht gesehen hatte erhellte sich seine Welt wieder.

Doch als er sie heute Mittag dort gefunden hatte, versetzte es ihm ein Stich ins Herz. Er konnte es einfach nicht ertragen sie weinen zu sehen. Sogar das funkeln ihrer Augen hatte er fast nicht mehr erkennen können. Was hatte sie nur durch gemacht? Und warum war er nicht früher gekommen? Aber hätte er es denn überhaupt verhindern können? Natürlich er hatte die Aufgabe seinen Planeten wieder aufzubauen...aber sein Herz war immer bei ihr gewesen. “Komm schon Seiya das bringt nichts du bist jetzt hier...” schallte er sich selbst in Gedanken. Genau jetzt war er hier und würde sie nicht mehr alleine lassen. Egal ob sie seine Liebe erwidern würde. Noch einmal schaute er hoch, atmete tief ein und aus. “Wird schnell gesund Schätzchen” flüsterte er in der Hoffnung das der Wind diese Worte zu ihr tragen

würde. Dann ging er schließlich zurück ins Hotel.

Jaaa das wars dann auch wieder höhö is wieder mal nicht besonders lang geworden und spannend isses auch nicht unbedingt aber ich versprech euch das wird noch ^^

Also bis zum nächsten kapi ^^

Greetz GokuFan